

Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Klassische Archäologie AW (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Vom 26. März 2009

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2009-18)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1 sowie Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 1 Satz 1 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Masterstudiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 28. September 2007 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2007-29) erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Satzung:

§ 1

Die Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Master-Studiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg werden wie folgt ergänzt:

Zu § 2 ASPO:

Ziel des Studiums, Zweck der Prüfung, Akademischer Grad

Abs. 1: Ausgestaltung und Ziele des Bachelor-Studiums

Satz 2:

Das Bachelor-Nebenfach „Klassische Archäologie Alte Welt“ in der Ausprägung von 60 ECTS-Punkten ist ein grundlagenorientiertes Studienangebot der Philosophischen Fakultät I der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Vorrangiges Ziel der Ausbildung in diesem Studienfach ist es, die Studierenden, die das Bachelor-Hauptfach „Alte Welt“ in der Ausprägung von 120 ECTS-Punkten gewählt haben, mit den Grundlagen der wichtigsten Teilgebiete der Klassischen Archäologie vertiefend vertraut zu machen. Dies ist verbunden mit der Vermittlung der fachspezifischen Methodologie. Des Weiteren erstreckt sich die Ausbildung auf die Schulung des Abstraktionsvermögens und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zu strukturieren und aus der Kombination fragmentarischer und selektiver Einzelinformationen alternative Lösungsmodelle zu entwickeln. In der Verbindung mit einem zweiten Fach wird die Fähigkeit zur Interdisziplinarität geschult.

Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, sich später flexibel in die vielfältigen Aufgabengebiete unserer Gesellschaft einzuarbeiten, in denen die genannten Fachkenntnisse und/oder Methoden zum Einsatz kommen oder kommen können, sowie die für einen konsekutiven Master-Studiengang erforderlichen Grundkenntnisse zu erwerben.

Zu § 3 ASPO:

Zugangsvoraussetzungen zum Bachelor-Studium, empfohlene Grundkenntnisse

Abs. 1: Zugangsvoraussetzungen

Sätze 4 und 11:

Es werden keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen außer den in der ASPO genannten gestellt. Allerdings wird ein verstärktes, in die Tiefe gehendes Interesse an Ästhetik, Geschichte und Kulturwissenschaft erwartet. Außer soliden Kenntnissen der für das Fach relevanten

Sprachen (Englisch, Französisch) werden je nach individueller Akzentuierung beispielsweise auch Neugriechisch, Italienisch oder Türkisch empfohlen. Diese Kenntnisse können bei Bedarf im Rahmen des Studiums vertieft bzw. erworben werden.

**Zu § 5 ASPO:
Studienbeginn**

Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden.

**Zu § 6 ASPO:
Studiendauer, Fächerkombinationen, Gliederung des Studiums**

Abs. 3: Anzahl und Beschreibung der Module bzw. Teilmodule

Sätze 4 und 5:

Für die Anzahl und die Beschreibung der verschiedenen Module und Teilmodule wird auf die Studienfachbeschreibung sowie die Modul- und Teilmodulbeschreibungen in den Anlagen verwiesen.

Abs. 5: Kombinationen von Studienfächern für das Bachelor-Studium

Sätze 2 und 3:

Das Bachelor-Studium der Klassischen Archäologie mit „Klassischer Archäologie Alte Welt“ als Nebenfach in der Ausprägung von 60 ECTS-Punkten ist vorrangig für die Kombination mit dem Bachelor-Hauptfach „Alte Welt“ konzipiert, kann darüber hinaus aber auch mit allen Fächern im Hauptfach kombiniert werden, die ein entsprechendes Studienfach in der Ausprägung von 120 ECTS-Punkten anbieten. Es wird empfohlen, rechtzeitig eine Studienberatung wahrzunehmen.

Abs. 9: Studienverlaufsplan

Satz 3:

Das jeweils aktuelle Studienangebot auf der Grundlage des den Studierenden zusammen mit den in einer allgemeinen Informationsbroschüre ausgehändigten Studienplans wird vom Institut für Altertumswissenschaften durch Aushang und durch elektronische Medien bekannt gemacht.

**Zu § 7 ASPO:
Lehrformen**

Abs. 1: Mögliche Lehrformen, Unterrichtssprache

Satz 4:

Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel in deutscher Sprache angeboten.

**Zu § 8 ASPO:
Umfang der Prüfung, Fristen**

Abs. 1: erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Studiums, Festlegung der ECTS-Punkte für die Module bzw. Teilmodule in den einzelnen Bereichen:

Sätze 2 und 3:

Die für einen erfolgreichen Abschluss des Bachelor-Studiums zu erzielenden ECTS-Punkte in den einzelnen Modulen und Teilmodulen ergeben sich aus den Modul- und Teilmodulbeschreibungen.

Abs. 5: Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Sätze 1 bis 5:

Hat der Kandidat bzw. die Kandidatin bis zum Beginn der Vorlesungszeit des zweiten Fachsemesters nicht 5 ECTS-Punkte erworben und gegenüber dem Prüfungsamt nachgewiesen, gilt das Bachelor-Studium als erstmals nicht bestanden. Hat der Kandidat bzw. die Kandidatin zum Ende des Verwaltungszeitraums des zweiten Fachsemesters nicht 10 ECTS-Punkte erworben und gegenüber dem Prüfungsamt nachgewiesen, gilt das Bachelor-Studium als endgültig nicht bestanden.

Zu § 17 ASPO: Form der Prüfungsleistungen

Abs. 2: Regelung der Teilmodulprüfungen

Satz 1:

In den Teilmodulen werden die Prüfungsleistungen gemäß den Angaben in den jeweiligen Teilmodulbeschreibungen in Übungen und Seminaren in der Regel durch Referate erbracht (ca. 45 Minuten); ergänzend oder alternativ können die Ausfertigung eines Handouts (ca. 4 Seiten) und/ oder die Ausarbeitung einer schriftlichen Hausarbeit (8-10 Seiten) als Prüfungsleistungen dienen. Der erfolgreiche Besuch von Vorlesungen wird in der Regel in schriftlicher Form (Klausur; Protokoll) geprüft. Alternativ kann die Prüfungsleistung in einer mündlichen Prüfung bestehen.

Zu § 18 ASPO: Mündliche Teilmodulprüfungen

Abs. 2: Regelung der Zahl der Prüflinge

Satz 2:

Die mündlichen Prüfungen finden als Gruppenprüfungen (mit max. vier Prüflingen), bei Bedarf auch als Einzelprüfungen statt.

Abs. 3: Regelung der Prüfungsdauer

Die Dauer einer mündlichen Prüfung wird in den Teilmodulbeschreibungen festgelegt.

Zu § 19 ASPO: Schriftliche Teilmodulprüfungen

Abs. 3: Regelung der Prüfungsdauer

Die Dauer und Art einer schriftlichen Prüfung wird in den Teilmodulbeschreibungen festgelegt.

Zu § 23 ASPO: Organisation von Prüfungen

Abs. 1: Prüfungszeitraum

Satz 1:

Schriftliche Prüfungen für ein Teilmodul finden in der Regel kurz vor oder nach Ende des Vorlesungszeitraums statt.

Termine für mündliche Prüfungen werden im Allgemeinen in Absprache mit dem jeweiligen Prüfer bzw. der jeweiligen Prüferin abgestimmt.

**Zu § 31 ASPO:
Bestehen von Prüfungen**

Abs. 3: Bestehen der Bachelor-Prüfung

Für das erfolgreiche Bestehen der Bachelor-Prüfung müssen die Module im Nebenfach Klassische Archäologie im Pflichtbereich im Umfang von insgesamt 60 ECTS-Punkten erfolgreich abgeschlossen sein.

**Zu § 35 ASPO:
Zeugnisse, Bachelor-Urkunde, Diploma Supplement, Transcript of Records**

Abs. 2: Bachelor-Urkunde

Satz 6:

Die Übergabe der Bachelor-Urkunden erfolgt im Rahmen der jährlich stattfindenden akademischen Feier derjenigen Fakultät, der das Hauptfach zugeordnet ist.

Anlagen:

Anlage 1: Studienfachbeschreibung

Anlage 2: Modul- und Teilmodulbeschreibungen (Modulhandbuch)

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten mit Wirkung vom 1. Oktober 2008 in Kraft. Das Inkrafttreten der ASPO bleibt hiervon unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 10. Februar 2009.

Würzburg, den 26. März 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Haase

Die fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Klassische Archäologie Alte Welt (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) wurden am 26. März 2009 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 27. März 2009 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 27. März 2009.

Würzburg, den 27. März 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Haase

Anlage 1

**Studienfachbeschreibung
für das Bachelor-Nebenfach
Klassische Archäologie AW
(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)**

Studienfachbeschreibung Bachelor als Nebenfach mit 60 ECTS-Punkten

(2007/12)

(Stand: 28.05.08)

Studienfachbezeichnung:	<i>Klassische Archäologie AW</i>					Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Studienfachverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>					
Module des Studienfachs						
Pflichtbereich: 60 ECTS-PUNKTE						
Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung	
	<i>Einführung in die Klassische Archäologie 1: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i>	<i>04-KA-EKA1</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Geschichte der Archäologie</i>	<i>04-KA-GdA</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Gattungen antiker Kunst 1: Skulptur / Plastik</i>	<i>04-KA-GaKu1</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Gattungen antiker Kunst 2: Architektur</i>	<i>04-KA-GaKu2</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Gattungen antiker Kunst 3: Keramik / Kleinkunst</i>	<i>04-KA-GaKu3</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Methoden der Klassischen Archäologie 1: Grundlagen der Chronologie</i>	<i>04-KA-MeKA1</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Methoden der Klassischen Archäologie 2: Hilfswissenschaften</i>	<i>04-KA-MeKA2</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sakral- und Sepulkralwesen</i>	<i>04-KA-AMoKK1</i>	<i>2</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 2: Landeskunde / Topographie / Realia</i>	<i>04-KA-AMoKK2</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 3: Musik und Agonistik</i>	<i>04-KA-AMoKK3</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Archäologische Praxis 1: Museologie: Ausstellungswesen</i>	<i>04-KA-MusA</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
	<i>Einführung in die Archäometrie</i>	<i>04-GEO-EAM</i>	<i>1</i>	<i>5</i>	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Geodynamik und Geomaterialforschung</i>	

Anlage 2

Modul- und Teilmodulbeschreibungen (Modulhandbuch)

für das Bachelor-Nebenfach

Klassische Archäologie AW

(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Pflichtbereich

Modulbeschreibung

Stand: 05.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die klassische Archäologie 1: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-EKA1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>An einem konkreten Fallbeispiel wird die inhaltliche Auseinandersetzung mit einem kontrovers interpretierten Bildwerk behandelt. Daran schließt sich die an den einschlägigen formalen Publikations- und Zitierrichtlinien orientierte Ausarbeitung eines Manuskripts an, das unter Beachtung der Rhetorik und des Einsatzes der Bildmedien (PowerPoint-Präsentation) auszugsweise vorzutragen ist.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Vertrautheit mit den Kernbegriffen der Fachterminologie und der systematischen Darbietung komplexer Fachinhalte in schriftlicher und mündlicher Form.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-EKA1</i>	
Titel:	<i>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KA-EKA1-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Kleine Hausarbeit plus Hausarbeit plus Vortrag</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Kleine Hausarbeit: 1 Seite; Hausarbeit: 10 Seiten; Vortrag: ca. 10 Minuten (Gewichtung: 10/60/30)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	4-KA-EKA1-1Ü	
Titel:	<i>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	150 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Inhaltliche Auseinandersetzung mit einem kontrovers interpretierten Bildwerk mit anschließender Ausarbeitung eines Manuskripts und dessen mündlicher Vortrag.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Geschichte der Klassischen Archäologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GdA</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
<i>Einführung in die Wissenschaftsgeschichte mit ihrem Wandel der Fragestellungen und Methoden; Auseinandersetzung mit aktuellen Funden und innovativen Forschungsansätzen.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Kenntnis der wichtigsten methodologischen Entwicklungen und ihrer zeitbedingten Voraussetzungen. Sensibilisierung für die Notwendigkeit und Möglichkeiten innovativer Fragestellungen unter besonderer Berücksichtigung der Interdisziplinarität.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GdA-1</i>	
Titel:	<i>Geschichte der Klassischen Archäologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Geschichte der Klassischen Archäologie</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KA-GdA-1		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	3		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Gruppen-Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GdA-1S</i>	<i>04-KA-GdA-1V</i>	
Titel:	<i>Geschichte der Klassischen Archäologie 1</i>	<i>Geschichte der Klassischen Archäologie 2</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Vorlesung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>90 h</i>	<i>60 h</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Behandlung aktueller Funde und neuer Forschungsansätze.</i>	<i>Abriss der Wissenschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung der Interdisziplinarität.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

Stand: 03.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Gattungen antiker Kunst 1: Skulptur/Plastik</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:			
<i>Das Modul bietet unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Spezifika, der Funktion und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Skulptur und Plastik.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Fundierte Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur. Sensibilisierung für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen sowie die Befähigung zur Anfertigung eigenständiger Analysen, die die zeitliche, stilistische und hermeneutische Einordnung des behandelten Materials beinhalten.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu1-1</i>		
Titel:	<i>Skulptur/Plastik</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>3</i>		
ECTS-Punkte:	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Skulptur/Plastik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu1-1V</i>	<i>04- KA-GaKu1-1S</i>		
Titel:	<i>Skulptur/Plastik</i>	<i>Skulptur/Plastik</i>		
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>		
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Grundlegender Überblick über die Gattungen griechischer und römischer Skulptur und Plastik unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Spezifika, der Funktion und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse.</i>	<i>Fachliche Vertiefung durch exemplarische Behandlung ausgewählter Werke.</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

Stand: 05.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Gattungen antiker Kunst 2: Architektur</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu2</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>			
4. SWS:	<i>3</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Das Modul bietet unter Berücksichtigung der Typologie, Funktion und bautechnischer Aspekte einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Architektur.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Fundierte Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur. Sensibilisierung für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen sowie die Befähigung zur Anfertigung eigenständiger Analysen, die die zeitliche, stilistische, funktionale und hermeneutische Einordnung des behandelten Materials beinhalten.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu2-1</i>			
Titel:	<i>Architektur</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>3</i>			
ECTS-Punkte:	<i>5</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Architektur</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu2-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu2-1V</i>	<i>04- KA-GaKu2-1S</i>	
Titel:	<i>Architektur</i>	<i>Architektur</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grundlegender Überblick über die wesentlichen Gattungen griechischer und römischer Architektur unter Berücksichtigung der Funktion und bautechnischer Aspekte sowie der Typologie und der Terminologie.</i>	<i>Fachliche Vertiefung spezifischer Aspekte der griechischen und römischen Architektur.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

Stand: 05.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Gattungen antiker Kunst 3: Keramik/Kleinkunst</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Das Modul bietet in exemplarischer Auswahl unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Sonderentwicklungen, der Funktion und der handwerklich-technischen Aspekte einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Gattungen antiker Keramik und Kleinkunst.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Fundierte Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur. Sensibilisierung für aktuelle Methoden- und Forschungsdiskussionen sowie die Befähigung zur Anfertigung eigenständiger Analysen, die die zeitliche, stilistische, funktionale und hermeneutische Einordnung des behandelten Materials beinhalten.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu3-1</i>	
Titel:	<i>Architektur</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Keramik/Kleinkunst</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu3-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-GaKu3-1V</i>	<i>04- KA-GaKu3-1S</i>	
Titel:	<i>Keramik/Kleinkunst</i>	<i>Keramik/Kleinkunst</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Grundlegender Überblick über die wesentlichen Gattungen antiker Keramik und Kleinkunst unter besonderer Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Sonderentwicklungen.</i>	<i>Fachliche Vertiefung spezifischer Aspekte: besonders der Funktionen und der Herstellungstechniken.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

Stand: 03.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Methoden der Klassischen Archäologie 1: Grundlagen der Chronologie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MeKA1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Das Modul bietet einen Überblick über die Wege der zeitlichen Einordnung archäologischer Funde und Denkmäler: behandelt werden die Grundlagen der relativen und absoluten Chronologie (Stil, Fundkontext, naturwissenschaftlich-technische Analyse).</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Sicherheit in der Anwendung archäologischer Grundfähigkeiten. Erwerb einer selbständigen Urteilskraft bei der Beurteilung archäologischen Fundmaterials. Verständnis für historische und systematische Zusammenhänge, Befähigung zur zeitlichen und räumlichen Einordnung von historischem Kulturgut.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MeKA1-1</i>	
Titel:	<i>Grundlagen der Chronologie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundlagen der Chronologie</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MeKA1-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MeKA1-1V</i>	<i>04- KA-MeKA1-2S</i>	
Titel:	<i>Grundlagen der Chronologie 1</i>	<i>Grundlagen der Chronologie 2</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Überblick über die Wege der zeitlichen Einordnung archäologischer Funde und Denkmäler; Grundlagen der absoluten und relativen Chronologie: Stil, Fundkontext, naturwissenschaftlich-technische Analyse.</i>	<i>Fachliche Vertiefung durch exemplarische Betrachtung ausgewählter Befunde.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 03.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Methoden der Klassischen Archäologie2: Hilfswissenschaften</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MEKA2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Das Modul bietet in exemplarischer Form eine Einführung in die für die Klassische Archäologie relevanten Hilfswissenschaften (z.B. Epigraphik, Numismatik, naturwissenschaftliche Materialanalysen), ihre Aussagekraft und methodologische Anwendung.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Interdisziplinäres Arbeiten, Erwerb einer selbstständigen Urteilskraft im Hinblick auf fachverwandte Methoden, Ausbildung eines anwendungsorientierten Problembewusstseins, Sensibilität für das Wechselverhältnis von Klassischer Archäologie und der für das Fach relevanten Hilfswissenschaften.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MEKA2-1</i>		
Titel:	<i>Hilfswissenschaften</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>3</i>		
ECTS-Punkte:	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hilfswissenschaften</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MeKA2-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MeKA2-1V</i>	<i>04- KA-MeKA2-1S</i>	
Titel:	<i>Hilfswissenschaften</i>	<i>Hilfswissenschaften</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Exemplarische Einführung in die für die Klassische Archäologie relevanten Hilfswissenschaften (z.B. Epigraphik, Numismatik, naturwissenschaftliche Materialanalysen), ihre Methoden, ihre Anwendungsmöglichkeiten und ihre Aussagekraft.</i>	<i>Fachliche Vertiefung durch exemplarische Betrachtung ausgewählter Sachverhalte.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sakral- und Sepulkralwesen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Das Modul erläutert an ausgewählten Beispielen zentrale Aspekte des Sakral- und Sepulkralwesens und behandelt die damit verbundenen Rituale, Örtlichkeiten und Denkmälergruppen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Befähigung zur zeitlichen und funktionalen Einordnung historischen Kulturgutes auch im interreligiösen Vergleich. Erwerb fundierter Sachkenntnisse und die Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK1-1</i>	
Titel:	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 1: Sakral- und Sepulkralwesen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Sakral- und Sepulkralwesen</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK1-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK1-1V</i>	<i>04- KA-AMoKK1-1S</i>	
Titel:	<i>Sakral- und Sepulkralwesen</i>	<i>Sakral- und Sepulkralwesen</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Sakrales bzw. rituelles Festwesen und die damit verbundenen Rituale, Örtlichkeiten und Denkmälergruppen.</i>	<i>Fachliche Vertiefung durch exemplarische Betrachtung ausgewählter Heiligtümer und Nekropolen.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 22.01.2009

Modulbezeichnung:	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 2: Landeskunde/ Topographie/ Realia</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KA-AMoKK2			
1. Niveaustufe:	Bachelor			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100			
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie			
4. SWS:	3			
5. ECTS-Punkte:	5			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul bietet in exemplarischer Form einen Überblick über die Geschichte und Topographie einer unter kulturhistorischen Aspekten geographischen Einheit im griechisch-römischen Siedlungsgebiet und behandelt dabei zentrale Stätten, spezifische Denkmalgruppen und Funde in ihrem landeskundlichen Kontext. Besondere Beachtung findet dabei Einordnung der behandelten Region in das Umfeld des mittelmeeerischen Kulturraums.</i></p>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Befähigung zur zeitlichen und räumlichen Einordnung historischen Kulturgutes. Sensibilisierung für den Prozess interkultureller Wechselbeziehungen. Erwerb fundierter Sachkenntnisse und die Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.</i></p>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	04-KA-AMoKK2-1			
Titel:	Landeskunde/ Topographie/ Realia			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	3			
ECTS-Punkte:	5			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Landeskunde/ Topographie/ Realia</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK2-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK2-1V</i>	<i>04- KA-AMoKK2-1S</i>	
Titel:	<i>Landeskunde/ Topographie/ Realia</i>	<i>Landeskunde/ Topographie/ Realia</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Überblick über Geschichte und Topographie einer exemplarisch ausgewählten Region im griechisch-römischen Siedlungsgebiet: Betrachtung zentraler Stätten, spezifischer Denkmälergruppen und Funde.</i>	<i>Fachliche Vertiefung durch exemplarische Behandlung ausgewählter Denkmäler und Befunde auch unter dem Aspekt ihrer Bedeutung für die Entwicklung der Kunst im mittellmeischen Kulturraum.</i>	
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 03.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Antike Monumente und Kunst im Kontext 3: Musik, Theater und Agonistik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Auf der Grundlage aussagekräftiger Bildquellen, Örtlichkeiten und Gerätschaften behandelt das Modul bei jeweiliger Akzentuierung auf einen der Bereiche die Ausübung und die Funktion der Musik, des Theaterwesens und der Agonistik im gesellschaftlichen und religiösen Leben der Antike.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Befähigung zur zeitlichen und funktionalen Einordnung historischen Kulturgutes mit einer bis in der Gegenwart nachwirkenden Relevanz. Erwerb fundierter Sachkenntnisse und Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK3-1</i>	
Titel:	<i>Musik, Theater und Agonistik</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Musik, Theater und Agonistik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung plus Referat mit Handout</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Mündliche Prüfung: ca. 45 Minuten; Referat: ca. 45 Minuten; Handout: 4 Seiten (Gewichtung:50/50)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-AMoKK3-1V</i>	<i>04- KA-AMoKK3-1S</i>		
Titel:	<i>Musik, Theater und Agonistik</i>	<i>Musik, Theater und Agonistik</i>		
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>		
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	<i>In der Regel alle 2 Jahre, WS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Auf der Grundlage aussagekräftiger Bildquellen, Örtlichkeiten, Monumente und Gerätschaften werden mit einer Akzentuierung auf jeweils einen der Bereiche Ausübung und Funktion der Musik, des Theaterwesens bzw. der Agonistik im gesellschaftlichen und religiösen Lebens der Antike behandelt.</i>	<i>Fachliche Vertiefung durch exemplarische Behandlung ausgewählter Aspekte in der Denkmälerüberlieferung.</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

Stand: 03.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Archäologische Praxis: Museologie: Ausstellungswesen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MusA</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologiebezogenen Berufsfeld der Museologie. Dazu gehört die Ausarbeitung einer thematischen Ausstellung auf der Grundlage der Bestände in der Antikensammlung des Martin von Wagner Museums einschließlich der Aspekte Werbung, Marketing und Mittelakquisition. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Fähigkeit, diffiziles Fachwissens auf grundlegende Aussagen zu fokussieren und diese über das Medium musealer Präsentation einer nach Vorbildung und Alter breit gefächerten Öffentlichkeit in verständlicher Weise zu vermitteln und dabei Rechenschaft über die Erkenntniswege abzulegen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MusA-1</i>	
Titel:	<i>Museologie: Ausstellungswesen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Museologie: Ausstellungswesen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KA-MusA-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und kleine schriftliche Arbeiten</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur: ca. 45 Minuten; kleine schriftliche Arbeiten: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MusA-1P</i>	
Titel:	<i>Museologie: Ausstellungswesen</i>	
Art:	<i>Praktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	150 h	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologischen Berufsfeld der Museologie. Dazu gehört die Ausarbeitung einer thematischen Ausstellung auf der Grundlage der Bestände in der Antikensammlung des Martin von Wagner Museums einschließlich der Aspekte Werbung, Marketing und Mittelakquisition. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 11.12.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Archäometrie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-GeoEAM</i>	
1. Niveaustufe:		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Geographie/ 09010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Geodynamik und Geomaterialforschung</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Einführung in die Grundlagen einer interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Altertumswissenschaften und Naturwissenschaften.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden haben sich Grundkenntnisse der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Altertums- und Naturwissenschaften in der Archäometrie erworben, vor allem hinsichtlich einer analytisch orientierten Archäometrie; sie sind mit wesentlichen Analyse- und Datierungsmethoden vertraut.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-Geo-Arch1-2</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Archäometrie</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 18.11.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Archäometrie</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-Geo-Arch1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Geographie / 09010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in der Professur für Geodynamik und Geomaterialforschung</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-Geo-Arch6-1, 04-Geo-Arch6-2</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur oder mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Je 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-Geo-Arch1-2			
Titel:	<i>Einführung in die Archäometrie</i>			
Art:	<i>Vorlesung und Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	150 h			
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>			
Teilnehmerzahl:	20			
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Begriffsbestimmung Archäometrie; Überblick über den Umfang des Wissenschaftsfeldes; Möglichkeit der interdisziplinären Zusammenarbeit von Altertums- und Naturwissenschaften – Anforderungen – Voraussetzungen; einige erste Grundlagen zur Analytischen Archäometrie: röntgenspektralanalytische Methoden, Diffraktometrie, Massenspektrometrie; Methoden der Altersdatierung; Anwendungsbeispiele für ausgewählte Teilbereiche der Archäometrie mit archäologischer Fragestellung, der Herangehensweise mit Hilfe naturwissenschaftlicher Methoden und der interdisziplinären Lösung.</i>			
Sonstiges:				